



DEUTSCHER INDUSTRIEMEISTER INTERNATIONAL CNC-FERTIGUNGSTECHNIK (m/w)

Mit Prüfung der IHK-Akademie



Dieser Lehrgang vermittelt hochwertiges Know-how in Betriebswirtschaft, modernster Technik, Organisation und Personalführung. Für Mitarbeiter in einem Beruf der mechanischen Fertigung ist die Weiterbildung zum Deutschen Industriemeister International CNC-Fertigungstechnik der richtige Schritt, um sich für eine höhere berufliche Position zu qualifizieren.

Inhalte und Voraussetzungen auf der Rückseite.

AUF EINEN BLICK

Unterrichtsstunden	960
Dauer	7 Monate
Teilnahmegebühr	auf Anfrage
Lernmittel	inklusive
Prüfungsgebühr/ -termine	Nach Vorgabe der IHK-Akademie

 09402 502-153

 dimi@eckert-schulen.de

INHALTE & VORAUSSETZUNGEN

Deutscher Industriemeister International CNC-Fertigungstechnik (m/w)

Der Lehrgang zum Deutschen Industriemeister International CNC-Fertigungstechnik ist eine sehr häufig gewählte Aufstiegsweiterbildung von qualifizierten Fachkräften der Metallverarbeitung. Sie bietet Führungskräften neben dem notwendigen Fachwissen auch den Ausbau ihrer interkulturellen Qualifikationen. Absolventen sind damit in der Lage die Anforderungen und Prozesse von international agierenden Unternehmen zu verstehen, eigenständig Lösungen zu entwickeln und diese in der Praxis umzusetzen. Der Lehrgang Deutscher Industriemeister International CNC-Fertigungstechnik ist damit eine wertvolle Basis, um weltweit in international tätigen Unternehmen mit mechanischer Fertigung und CNC-gesteuerten Werkzeugmaschinen Führungs- und Leitungsaufgaben zu übernehmen.

Für Unternehmen haben Absolventen mit diesem Qualifikationsprofil einen hohen Stellenwert, da die CNC-Technik eine Schlüsseltechnologie ist und sie mit diesem qualifizierten Personal ihre mechanische Fertigung global optimieren und weiter auszubauen können. Der handlungsspezifische Qualifikationsteil des Lehrgangs erfolgt in Kooperation mit DMG MORI, einem weltweit führenden Hersteller spanender Werkzeugmaschinen. Durch diese einzigartige Kooperationsausbildung ist sichergestellt, dass nur die neueste CNC-Technologie zum Einsatz kommt. Somit erhalten die Lehrgangsteilnehmer Know-how auf aktuellem Industrieniveau, das durch hochqualifizierte und zertifizierte Trainer der DMG MORI Academy vermittelt wird.

Inhalt

Fachrichtungsübergreifender Basisqualifikationsteil (BQ-Teil) Ust. 360

- Betriebswirtschaftliches Handeln
- Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung
- Zusammenarbeit im Betrieb
- Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten

Handlungsspezifischer Qualifikationsteil (HQ-Teil) CNC-Fertigungstechnik Ust. 600

Technik

- CNC-Drehtechnik 60
- CNC-Frästechnik 120
- CAD/CAM-Fertigungstechnik 80
- Wartung und Instandsetzung 20

Organisation

- Betriebliches Kostenwesen 60
- Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme 60
- Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz 40

Führung und Personal

- Personalführung 60
- Personalentwicklung 60
- Qualitätsmanagement 40

Voraussetzungen für die Zulassung

Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen

- Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf
- Oder eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis
- Oder eine mindestens vierjährige Berufspraxis

Handlungsspezifische Qualifikationen

- Den erfolgreichen Abschluss des Prüfungsteils "Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen", der nicht länger als fünf Jahre zurückliegt, und
- In den in oben genannten Fällen zu den dort genannten Praxiszeiten mindestens ein weiteres Jahr Berufspraxis